

Eine kinderradiologische Einrichtung stellt sich vor:

Abteilung Pädiatrische Radiologie der Universitätsklinik Heidelberg



Die Abteilung Pädiatrische Radiologie in der Universitätskinderklinik versorgt die stationären und ambulanten Patienten der Universitätskinderklinik Heidelberg und gewährleistet die radiologische Versorgung der Abteilungen Allgemeine Kinderheilkunde und Stoffwechsel, Neonatologie, Kinderkardiologie und Kinderneurologie.

Die neurologische Bildgebung wird gemeinsam mit der Abteilung Neuroradiologie der Radiologischen Universitätsklinik durchgeführt.

Die ambulante Patientenbetreuung konzentriert sich auf Patienten der Allgemeinen Ambulanz der Kinderklinik und unterschiedlicher Spezialambulanzen der Gastroenterologie, Endokrinologie, Nephrologie und Neurologie. Hinzu kommen die radiologische Versorgung der Kinderchirurgie und des Instituts für Humangenetik. Weiterhin bietet die Abteilung alle Untersuchungen für ambulante Patienten an, welche von den niedergelassenen Ärzten aller Fachrichtungen zugewiesen werden.

Die Abteilung ist mit modernster Technik ausgestattet, darunter hochauflösende Ultraschalltechniken mit hochfrequenten Schallköpfen, gepulste Durchleuchtung, digitale Röntgentechnik und moderne Magnetresonanztomographie (MRT).

Abteilung Pädiatrische Radiologie
Universitätskinderklinik Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 153, 69120 Heidelberg
Tel.: 06221/56 2329, Fax.: 06221/56 2998

- Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. med. Jochen Tröger
Jochen_Tröger@med.uni-heidelberg.de
- Ltd. Oberärztin: Dr. med. Birgit Zieger
Birgit_Zieger@med.uni-heidelberg.de
- Oberarzt: Dr. med. Jens-Peter Schenk
Jens-Peter_Schenk@med.uni-heidelberg.de
- Ltd. MTRA: Ingrid Borchers
Ingrid_Borchers@med.uni-heidelberg.de
- Stellv.Ltd.MTRA: Ute Brockmann
Ute_Brockmann@med.uni-heidelberg.de

Modernste technische Ausstattung

MRT

Die MRT wird mit einem 0,5 Tesla System in der Kinderklinik und einem neu installierten 3 Tesla System in der Kopfklinik der Universität durchgeführt. Wissenschaftliche Schwerpunkte der aktuellen MR-Bildgebung sind die MR-Urographie für Patienten mit schwierigen anatomischen Problemen der harnableitenden Wege und die 3D-Animation von kindlichen Tumoren. Die dreidimensionale Bildbearbeitung erfolgt gemeinsam mit der Abteilung Kinderchirurgie und dient der verbesserten OP-Planung.

Sonographie

Die Abteilung verfügt über 4 hochauflösende High-End-Sonographie-Systeme (Elegra/Siemens und Sequioa/Acuson) mit modernsten Schallkopfsystemen von 2,8 bis 13 MHz. Hochfrequente Linearschallköpfe gewährleisten eine hohe Auflösung in der Nahfeldsonographie zum Beispiel bei der Gesichtssonographie oder bei der Darstellung von oberflächlichen Tumoren und Entzündungen.

An modernen Bildgebungsverfahren stehen folgende Spezialtechniken zur Verfügung:

- Tissue Harmonic Imaging
- Contrast Harmonic Imaging
- Panorambildverfahren
- Farbdoppler- und gepulste Dopplersonographie
- Powerdoppler-Sonographie

Ein spezielles Untersuchungsverfahren ist die in unserer Abteilung entwickelte Miktions-Uro-Sonographie (MUS) mit Anwendung von Ultraschallkontrastmittel zur Detektion des vesikoureteralen Reflux.

Durchleuchtung

Wir führen sämtliche Röntgendurchleuchtungen des kinderradiologischen Fachgebietes unter Berücksichtigung einer strengen Indikation und unter Berücksichtigung des modernen Strahlenschutzes durch. Hierfür wurde 2003 ein neues Durchleuchtungsgerät mit gepulster Durchleuchtung und Last Image Hold-Technik installiert, um die Strahlendosis so gering als möglich zu halten.

Röntgendiagnostik

Seit Beginn des Jahres 2004 verfügt die Abteilung über digitale Röntgentechnik. Die Anbindung an ein radiologisches Patienten-Informationssystem, welches gemeinsam mit den Abteilungen Radiodiagnostik, Klinische Radiologie, Neuroradiologie und Nuklearmedizin benutzt wird, ist 2004 abgeschlossen.

Als therapeutisches Verfahren unserer Abteilung ist die ultraschallgesteuerte hydrostatische Reposition einer sogenannten Invagination hervorzuheben.

Lehr- und Ausbildungstätigkeiten der Pädiatrischen Radiologie

Für die Studenten der Medizin wird auch in unserer Abteilung die Lehre gemäß HEICUMED angeboten. Das Heidelberger Curriculum Medicinale (HEICUMED) steht für einen neuen innovativen Absatz, die Studenten während ihrer klinischen Semester auf ihre Arbeit als zukünftige Ärzte vorzubereiten. Praxisnahes und interdisziplinäres Arbeiten haben dabei oberste Priorität.

Pädiater unseres Klinikums haben die Möglichkeit, im Rahmen einer halbjährigen Rotation, das gesamte Spektrum der Sonographie zu erlernen.

Angegliedert an das Universitätsklinikum sind eine Schule für Medizinisch-Technische Radiologie-Assistenten (MTRA) und eine Kinderkrankenpflegeschule.

Die MTRA-Schule wird von unseren Radiologen durch theoretischen Unterricht betreut. Alle praktischen Anleitungen erhalten die Schüler/innen durch Unterricht während der Routine vor Ort, durchgeführt von unseren MTRAs in enger Kooperation mit der Schule.

Die Schüler/innen der Kinderkrankenpflegeschule bekommen entsprechend ihrem Berufsbild durch den theoretischen Unterricht unserer Kinderradiologen einen notwendigen Überblick über die Kinderradiologie.